

SINGERS GROSSE DETEKTIV-SERIE

Jetzt einen Schritt auf ein Gebiet, das wir sonst unbedingt meiden, zum Detektivroman. Schon das Wort klingt wie Schund. Die schlechtesten Schmöker und die schlechtesten Filme tauchen im Bewußtsein auf. Ein guter Leipziger Verlag unternimmt es plötzlich, auf den verpönten und versemten Stamm Edelreifer aufzupropfen. Ist das möglich? Die vorliegenden Ausgaben sprechen ein sehr eindeutiges und helles Ja. Der Detektivroman wurzelt im Spannungoreiz, in der Verwicklung und Ueberraschung geistvoller Kriminalistik, die dem verborgensten Verbrechen auf die Spur kommt. Mit Recht sagt der Verlag: den Geschmack daran „kann kein Gesetz und kein Verbot aus der Welt schaffen“. So soll er mit reiner literarischer Qualität gespeist werden, mit Geschichten, die den deutschen Detektiv mit seiner intellektuellen Großarbeit und dem „ganzen Rüstzeug von Psychologie und Technik“ zeigen. Schließlich klingt das immer noch ziemlich problematisch. Die Detektivserie beweist es aber tatsächlich. Eine ganz ungewöhnliche Spannung zwingt jeden Leser; das Auge blickt in alle gewohnten und ungewohnten Winkel des Lebens und des Herzens; nichts Aufdringliches, Plumpes, Nachgemachtes, Kitschiges beleidigt; unsere ganze Kultur packt, durch ein seltsames Prisma gesehen, mit allen Reizen das Interesse; und die Verachtung, mit der man herkömmlicherweise die ganze literarische Klasse streifte, wandelt sich in Hochachtung und Verständnis, und man wünscht dem Unternehmen bestens Erfolg, das mit dieser Waffe gegen die Schundliteratur unerkannt Minen vortreibt.

(„Neues Land“, Januar 1922).

Probeexemplare der kompletten Sammlung brosch. oder gebunden mit 40% und Umtauschrecht. Plakate u. Verzeichnisse auf Verlangen.

Sobald erschienen:

Bd. 25. S. A. Duse, Ein nächtliches Abenteuer, brosch. 20 M., geb. 28 M. — Bd. 26. Hans Hyan, Auf dem Asphalt, brosch. 15 M., geb. 20 M.



In Kürze erscheinen:

Bd. 27. Franz Scott, Der zweite Mann, brosch. 15 M., geb. 20 M.
 Bd. 28. Ovre Richter-Frich, Die Goldader, brosch. 15 M., geb. 20 M.
 Bd. 29. Lasse Ring, Dunkle Mächte, brosch. 20 M., geb. 28 M.
 Bd. 30. Aus dem Tagebuch des Detektivs Martin Gisander. Illustr. brosch. 15 M., geb. 20 M.

Josef Singer Verlag, Leipzig, Industriepalast

Neue Musikbücher

Mussorgsky

von

M. D. Calvocoressi

160 S. Mit einem Porträt u. zahlr. Notenbeispielen.

Gehftet 15 Mark Gebunden 22 Mark

Calvocoressi gibt, gestützt auf das seltene Material der Sammlung Malherbe des Pariser Conservatoire, eine wertvolle Einführung in das Schaffen dieses unglücklichen Bohemien, der selbst nahezu Autodidakt, für die moderne Musik so bedeutungsvoll geworden ist. Zahlreiche Notenbeispiele und ein lückenloses Werkverzeichnis ergänzen seine willkommenen sachkundigen Schilderungen.

Julius Kapp (Blätter der Staatsoper).

Außerdem erschienen:

SCHÖNBERG von Egon Wellesz
 SCHREKER von Rudolf St. Hoffmann
 NEUE MUSIK UND WIEN von Paul Stefan

E. P. Tal & Co. Verlag
 Leipzig Wien

Von 17—20 Jahre interessiert sich das weibliche Geschlecht



*Wenn das Herz
 = nur jung ist =*



in hohem Grade für unsere



Frauenromane und Mädchenbücher

Pann, Arme Buben (neuester Band)	Herzberg, Träumerlinden
Beyersdorff, Schwere Prüfungen	Ungerank, Gerty Wintorff
Herzberg, Baronesse Kläre	Courths-Mahler, Bettelprinzess
Herzberg, Prinzessin Dietlinde	Damm, Sonnenbund
v. Schmid, Ite Steenbachs Erbe	Elkan, Pflegeschwestern
Tanner, Geschwister Wallenrode	Elkan, Tröst-Einsamkeit
	Tanner, Ursula

Jeder Band gebunden mit modernem farbigen Umschlagbild ord. M. 12.—, netto M. 7.20. 13/12 auch sortiert M. 86.40
 Der Einband des Freieemplars wird nicht berechnet.

Auf ein Fünfkilo-Postpaket gehen ca. 26 Bände = 2 Partien.
 Die Lieferung erfolgt emballagefrei; Zahlung nach Eingang der Sendung.

Die Mädchenbücher eignen sich auch vorzüglich als
 ===== Einsegnungsgeschenk! =====

Deutsches Druck- und Verlagshaus G. m. b. H., Berlin und Leipzig.

(Auslieferung für Süddeutschland auch durch die Grofbuchhandlung G. Umbreit & Co., Stuttgart).